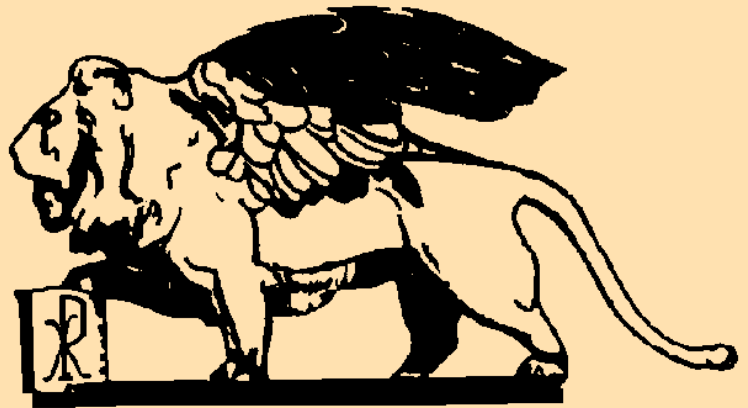


MARKUS- BRIEF



Gemeindebrief der Evangelischen Markuskirchengemeinde Stuttgart **3/2009**

Der Monatsspruch im März:

Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst; ich bin der HERR.

3. Mose 19,18b

Unser Deutschlehrer schrieb folgenden Satz an die Tafel:

Der Gute denkt an sich selbst zuletzt.

Dann stellte er die Aufgabe: „Wer kann mit einem einzigen Satzzeichen den Sinn dieses Sprichworts in sein Gegenteil kehren?“

Wir waren damals elf oder zwölf Jahre alt, Unterstufenschüler, und der einzige Vorschlag, der nach einiger Zeit kam, war, ein Fragezeichen an den Schluss zu setzen. Der Lehrer meinte, dieser Vorschlag sei nicht übel, aber um die Aufgabe wirklich zu erfüllen, müssten dann auch weitere Worte hinzugefügt werden, zum Beispiel: „Der Gute denkt an sich selbst zuletzt? Dass ich nicht lache!“ (oder: „Von wegen!“)

Nachdem er uns noch eine Weile hatte zappeln lassen, nahm er die Tafelkreide und setzte ein Komma zwischen 'sich' und 'selbst', so dass nun zu lesen war:

Der Gute denkt an sich, selbst zuletzt.

Wir waren für kurze Zeit wirklich beeindruckt, immerhin so sehr, dass ich mich bis heute an diese Stunde erinnere. - Nur ein Komma, also im Grunde ein Betonungszeichen - und der Sinn ist auf den Kopf gestellt!

Der Monatsspruch für März hat mich an diese Szene aus meiner Schulzeit erinnert. Denn er steht in der Mitte der beiden Pole "an sich selbst immer erst zuletzt denken" und "vor allem anderen an sich selbst denken, auch zuletzt noch." Diese Pole sind wie Plus (+) und Minus (-). Der Monatsspruch schafft Ausgleich zwischen beiden.

Wir finden den Spruch im 3. Buch Mose in einem Kapitel das 'Gesetze zur Heiligung des täglichen Lebens' enthält: Praktische Lebens- und Alltagsregeln für Menschen, die ein gottgefälliges Leben führen woll(t)en. - Freilich sind diese Regeln im Blick auf eine Gesellschaft formuliert, die sich in vielem von der unseren unterscheidet. Doch die Grundregel: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“ ist aktuell geblieben. Sie kann und will uns darauf hinweisen, dass beides wichtig ist und gut: Nächstenliebe und Eigenliebe. Auf die Dauer gelingt Leben nur, wenn wir beide pflegen. Und - wenn außerdem für uns auch der Nachsatz seine Bedeutung behalten hat: „Ich bin der HERR.“

Herzlich grüßt Sie

Ihr

Weltgebetstag 2009

„Viele sind wir, doch eins in Christus“

Frauen aller Konfessionen laden zum Weltgebetstag, **am Freitag, den 6. März 2009 um 19 Uhr** in das **katholische Gemeindezentrum St. Paul** (Am Lehenweg 14) ein.

In diesem Jahr feiern wir einen Gottesdienst aus Papua-Neuguinea, dem drittgrößten Inselstaat der Welt, der aus mehr als 600 Inseln im Pazifischen Ozean besteht. Wir erfahren sowohl etwas von der großen landschaftlichen Vielfalt dieses fruchtbaren Landes mit seinem tropischen Klima als auch von den Problemen der Menschen, der Abholzung des Regenwaldes, der Ausbeutung der Bodenschätze und den damit verbundenen enormen Umweltschäden.

Konfirmation am Sonntag Judika (29.3.)

Dieser Tag ist ein Grund zur Freude: Für uns alle als Gemeinde – und für die neun Jugendlichen, die an diesem Sonntag eingeseget werden:

Tizian Burger
Stefanie Havemann
Cedric Heudecker
Anna Sofia Huber
Alexander Ikonomov
Daniel Kemenj
Ursula Maasz
Leonie Antonia Schaaf
Nick Schüle



Die Gemeinde kann und darf sich freuen, dass es junge Menschen gibt, die `Ja´ sagen zum Glauben und zum Leben in der Gemeinde; die Konfirmanden können und dürfen sich auf ihr Fest freuen – und vielleicht auch ein wenig darüber, dass die wöchentliche Pflicht des Konfirmandenunterrichts nun vorbei ist. Darüber hinaus freuen wir uns natürlich sehr, wenn die Konfirmierten weiter in der Gemeinde sichtbar bleiben, zum Beispiel in einer Jugendgruppe, im Kinderkirchteam, im Chor oder - einfach so - im Gottesdienst oder auf unseren Festen!

Als Auftakt zur Konfirmation feiern wir am Samstagabend miteinander das Heilige Abendmahl. Über den Inhalt unseres Glaubens sprechen die Konfirmandinnen und Konfirmanden am Konfirmationssonntag. Die Gemeinde ist zu beiden Gottesdiensten herzlich eingeladen!

Konfirmation 2010 und Konfirmandenunterricht

Die Konfirmation 2010 wird voraussichtlich am Sonntag, 21. März sein. Konfirmiert werden in der Regel Jugendliche, die zum Zeitpunkt ihrer Konfirmation die 8. Klasse besuchen. Anmelde- und Informationsabend ist am Mittwoch, **25. März 2009**, um 19.00 Uhr im Saal unter der Orgel. Wenn Sie bis zum 20.03.09 keine schriftliche Einladung dazu bekommen haben, melden Sie sich bitte kurz im Gemeindebüro. Tel. 606259.

mailart ARmut im Hans-Sachs-Haus

Am Anfang stand die Initiative eines Hausbewohners: Er rief im Internet auf, Beiträge zum Thema "Armut" einzuschicken. Einzige Bedingung: Sie müssen in Form einer Postkarte gehalten sein. - Inzwischen sind rund 150 Arbeiten in die Hauptstätterstraße 142 geflattert, eine veritable Ausstellung kleiner Kunstwerke, lustig, provozierend, manchmal auch zornig.

Diese Ausstellung wird im Rahmen der "Langen Nacht der Museen" einem größeren Publikum präsentiert. Interessierte Gemeindeglieder können sie auch noch am Sonntag, 22.3., von 16 bis 19 Uhr und am Montag, 23.3., von 9 bis 16 Uhr besichtigen. Außerdem sind die Stücke alle im Internet "ausgestellt":

http://www.hans-sachshaus.de/mailart_armut_contributions/thumb.html

Winterspielplatz verlängert!

Wegen der großen Nachfrage machen wir zwei Wochen länger: Montags und mittwochs 15 bis 17:30 Uhr im Paul-Fischer-Haus, Zellerstr. 31. Bis zum 11. März!



22. März 2009

Kinder- und Familientag
in der Markuskirche

10 Uhr: Familiengottesdienst
(mit dem Markus-Kindergarten)

ab 11 Uhr: Programm für Kinder von 3 - 12 J.

*Geschichten im Lesezelt

*Basteltisch (und Papierflieger-Wettbewerb)

*Pflanztisch

*Spieltisch

13:30 Uhr: "Doktor Petersilie"
und: "Ein bunter Blumenstrauß"
(Kinderchor und Instrumente)

15 Uhr: Musiker stellen ihre Instrumente vor

16 Uhr: "Texte hexen" mit Timo Brunke

17 Uhr: Die drei ??? Die Autorin der beliebten
Kinderkrimis Brigitte Johanna Henkel-
Waidhofer liest aus ihren Büchern
(im Turmstüble)

18 Uhr: (M22-Abend) "Ein Leben für die Königin"
Von Imkern und Bienen / mit P. Pfeifle

Einfaches Mittagessen, Kuchen, Kaffee

Sonntag, 8. März, 11. 15 Uhr
Markuskirche
Orgelmatinée

Musik in Markus

Felix Mendelssohn- Bartholdy:
Orgelwerke Teil 1

Zum 200. Geburtsjahr des
Komponisten werden im Rahmen von Musik in Markus alle 6 Orgelsonaten,
sowie weitere bedeutende Orgelkompositionen des Meisters aufgeführt.
An diesem Sonntag sind es die Sonaten I -III.
Die Fortsetzung des Zyklus folgt am Sonntag, 19. April, 11.15 Uhr
an der Orgel: **Andreas Scheufler**
Eintritt frei

Samstag, 21. März 19.30 Uhr, Markuskirche

Georg Friedrich Händel : **Johannespassion**

Undine Holzwarth: Sopran

Andreas Prehl: Alt

Georg Grunenberg - Künstler: Tenor

Thomas Scharr: Bass

Markuskantorei / Kammerchor Ostfildern

Markusorchester

Leitung: Andreas Scheufler

Eintritt 12 Euro, ermäßigt 8 Euro

Karten im Vorverkauf sind erhältlich im Gemeindebüro
und in der Markusbuchhandlung

Montag, 6. April, 19 Uhr, Markuskirche

Texte und Musik zur Passion

an der Orgel: Andreas Scheufler / Liturgie: Pfr. Roland Martin

und Eröffnung der Ausstellung **Farbwechsel**

Bilder zur Farbsymbolik im Kirchenjahr

Andrea Hoff, Stuttgart

Eintritt frei

Noch ist Winter, aber der nächste Waldheimsommer im Evang. Ferien- waldheim Altenberg naht

Das Evang. Ferienwaldheim Altenberg möchte euch gerne auch dieses Jahr wieder sehen und freut sich gemeinsam mit euch schon auf drei Wochen voller Action, Spiele, Spaß, Abenteuer, Singen, dreckige Klamotten, laute und leise Stunden, Freude, Freundschaften, und natürlich mit leckerem Essen aus der besten Waldheimküche im wilden Süden!

Deshalb teilen wir euch schon heute unsere Anmeldetermine für die Sommerferien mit. Also aufgepasst, ihr großen und kleinen, jungen und alten Waldheimhasen:

Donnerstag, 07.05.2009 im Paul-Fischer-Haus, Zellerstr. 31, von 15 – 20 Uhr

Freitag, 08.05. 2009 im Waldheim Altenberg, Altenbergstr. 62 von 15 – 20 Uhr

Damit ihr auch wisst, wann die Waldheimferien dieses Jahr stattfinden sind hier unsere Termine:

**Abschnitt I 03. – 15.08.2009
Verlängerungswoche 17. – 22.08.2009**

Bei Fragen oder Unklarheiten wendet euch an Wibke Zdunek, Tel. 0711/2068-171 oder per Mail an leitung@waldheim-altenberg.de

Im Übrigen suchen wir noch engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab 16 Jahren für die Gruppenleitung!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei den Anmeldeterminen und im Waldheim!

Aids betrifft Kirche

unter diesem Motto laden die Evang. und Kath. Aidsseelsorge sowie das Evang. und Kath. Bildungswerk am Donnerstag, **5. März um 20 Uhr** ins Haus der Kath. Kirche, Königstr.7 ein.

Unter Moderation von Gerd Brunnert von der Aidsberatungsstelle der EVA kommen miteinander ins Gespräch Stadtdekan Hans-Peter Ehrlich und Caritasdirektor Msgr. Wolfgang Tripp. Szenische Impulse gibt der Schauspieler Horst Emrich.

Wir gratulieren zum Geburtstag

01.3.:	Karl Zehender	(106)
05.3.:	Manfred Schwerdtle	(75)
06.3.:	Edith Gscheidle	(90)
11.3.:	Dieter Götting	(70)
13.3.:	Gerhard Nürnberger	(70)
15.3.:	Lydia Hilzer	(94)
17.3.:	Peter Decker	(70)
19.3.:	Lore Klängenberger	(75)
20.3.:	Hannelore Kienle	(88)
24.3.:	Gerhard Wolff	(85)
24.3.:	Michael Huber	(70)
26.3.:	Emilie Koch	(88)
28.3.:	Emma Gajewski	(93)
31.3.:	Anne Boche	(70)

Bestattungen

Daniel Blum, Markusplatz 1	(37)
Charlotte Köhnlein, fr. Filderstr. 25	(87)
Ingrid Görlich, Liststr. 37	(68)

Seniorenkreis

Am **26. März** wird Schwester Rose Schwarz ihren Besuch bei uns wiederholen: Vor 4 Jahren hat sie über ihre Tätigkeit bei AIDS - kranken Kindern in Kenia berichtet. In der Zwischenzeit war sie wieder in Afrika und hat sich nach ihrem Projekt erkundigt. Darüber dürfen wir nun neue Dias sehen. Im Laufe dieses Nachmittags wird auch Frau Kaag-Binder vorbeikommen. Sie ist Diakonin und die Leiterin der Freizeit: "Urlaub ohne Kofferpacken". Gern wird sie Ihnen zu der am 13.07.09 beginnenden Ferienwoche Fragen beantworten. Ich hoffe auf großes Interesse und lade herzlich ein. (S. Hertlein)



M22 im März

Ein Leben mit der Königin - von Imkern und Bienen

mit dem passionierten Imker **Peter Pfeifle**
Sonntag, 22. März, 18
Uhr im Saal unter der

Orgel. Für Jung und Alt! - Flyer erscheint rechtzeitig vorher.

Gottesdienst in der Markuskirche

01.3.: Invokavit

- 10.00 Uhr Festgottesdienst
25 Jahre Sitzwache
(mit Dekan Ehrlich)
14.30 Uhr Gehörlosengottesdienst
(Martin)

08.3.: Reminiszenz

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Martin)
Taufe
11.15 Uhr Orgelmatinée

15.3.: Okuli

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Dunkel)

22.3.: Lätare

- 10.00 Uhr *Kinder- und Familientag*
Familiengottesdienst
(Martin + Kindergarten)

- 28.3. 18.00 Uhr Konfirmandenabendmahl
(Dunkel)

29.3.: Judika

- 10.00 Uhr Konfirmation (Dunkel)
14:30 Uhr Gehörlosengottesdienst

Kindergottesdienst ist jeden Sonntag parallel zum Hauptgottesdienst

Aus unserem Gemeindekalender

Gedächtnistraining

02., 16., 30.03; 10.00 Uhr, Saal u.d. Orgel

Gespräch am Nachmittag

02.03.; 15.30 Uhr, Saal unter der Orgel
30.03.; 15.30 Uhr, Saal unter der Orgel

Kirchengemeinderatssitzung

02.03.; 19.30 Uhr, Saal unter der Orgel
30.03.; 19.30 Uhr, Saal unter der Orgel

Bibelgesprächskreis

17.03.; 14.30 Uhr, Saal unter der Orgel

Seniorenkreis

26.03.; 14.30 Uhr, Saal unter der Empore

Gemeindedienst

25.03.; ab 8.30 Uhr, Gemeindebüro

Zweckbestimmung der Kollekten

01.3.: Sitzwache

08.3.: Markuskantorei

15.3.: Landesopfer für Dorfkirchen in
Thüringen

22.3.: Markuskindergarten

29.3.: Theodor-Schneller-Schule

Danke für folgende Kollekten

25.1.: Wärmestube 170,02€

08.2.: Musik in Markus 114,80€

15.2.: Landesopfer / Diakonie 83,38€

22.2.: Theod.-Schneller-Schule 173,53€

Anschriften und Rufnummern

www.markusgemeinde-stuttgart.de

1. Pfarramt: Roland Martin, Römerstr. 41, Telefon 60 62 59, e-mail: martin@markusgemeinde-stuttgart.de

2. Pfarramt: Daniela Dunkel, Römerstr. 71, Telefon 60 21 12

Kirchengemeinderatsvorsitz: Pfr. Martin, Tel. 60 62 59 u. Jutta Schöllhammer, Römerstr. 88, Tel. 60 08 72

Gemeindebüro Römerstr. 41: Rita Atzman, Telefon 60 62 59, Fax 60 49 72

Büro-Besuchszeiten: Mo-Fr 9.30-11.30 Uhr und Mo 16-17.30 Uhr buero@markusgemeinde-stuttgart.de

Kirchenmusiker: Andreas Scheufler, Telefon 420 23 27, e-mail: andreas.scheufler@gmx.de

Mesnerin: Regina Heinzelmann, Mobil: (01 75) 9 87 49 27

Jugendreferent: Jürgen Kull, Telefon 18 771 -41 (dienstlich) / 0 71 23 / 36 04 26 (privat)

Paul-Fischer-Haus: Zellerstraße 31, Hausmeisterin: Sylvia Witzelmaier, Telefon 60 51 27

Vorsitzender des Jugendwerks: Michael Schock, Tel. 620 84 56, mchlschock@aol.com

Markus-Kindergarten, Liststr. 16, Telefon 60 33 44

Bankverbindung der Markuskirche: Konto-Nr. 202 1324, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)

Diakoniestation Markus-Süd, Böblinger Str. 86, 70199 Stuttgart, Telefon 640 58 08

Markuskrankenverein, Konto-Nr. 2 166 571, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)

Schriftleitung (verantwortlich für den Inhalt): Pfarrer Roland Martin / Hergestellt als Eigendruck
